



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 43 • Donnerstag, 22. Oktober 2020

JETZT WIRD'S

Wild

vom 24. Oktober bis
29. November 2020

Abgesagt
Eröffnungsabend 2020
+ Wildkochkurse im November

Wildgerichte & -menüs bei allen
teilnehmenden Betrieben
im gesamten Alb tal


WILD
Wochen
ETTINGEN ALBTAL

ALBTAL
LEBENSQUALITÄT

 Ettlingen

Informationen & Reservierung bei der
Stadtinformation Ettlingen unter der 07243-101 380

www.ettlingen.de/wildwochen



**SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTlingen**

AHOI NEULAND



Karl Hofer
im Museum

Ettlingen 

www.museum-ettlingen.de

JETZT KARTEN FÜR DIE ERSTE WINTERSPIELZEIT SICHERN
TICKET HOTLINE 07243-101333

www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Ettlingen



Die Kultur hat schon immer lernen müssen, mit Einschränkungen umzugehen, im Iran dürfen sich die Darsteller im Theater nicht berühren, in der Peking Oper wird mit Masken gespielt, machte Schlossfestspielintendantin Solvejg Bauer bei der Vorstellung des Winterspielplans deutlich. Die Coronapandemie fordert unsere Kreativität heraus. Deshalb wird es auch erstmals seit 42 Jahre des Bestehens der Festspiele eine Winterzeit geben. Die Kultur musste immer kreativ sein. Das Festspielteam war es auch und hat im Sommer bereits ein Stück Normalität geboten und wird jetzt auch wieder für theatrale Unterhaltung sorgen, „nach der die Menschen lechzen“, wie es Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker in Vertretung für OB Arnold bei der Begrüßung betonte. Das Sommerprogramm habe guten Anklang gefunden, die große Schwester Karlsruhe habe staunend nach Ettlingen geblickt.

Staunend blickte auch Heidecker auf das Motiv für das Winterprogramm, das Lust mache. Ettlingen Schloss wächst aus einer imposanten, verschneiten Berglandschaft.

Jeder im Team war und ist wichtig in diesen Zeiten, so Bauer. Fatalismus ist der falsche Weg. Neue Formen muss gerade das Theater finden. „Wir fühlen uns getragen von unseren Zuschauern, aber auch vom Gemeinderat, der grünes Licht für diese etwas andere Reise in die Fantasie gab“.

Jeweils 50 Menschen dürfen pro Vorstellung die Kinderoper La Cenerentola von Rossini erleben im Asamsaal und die Nachtocher Her-

Erstmals Winterprogramm der Schlossfestspiele

Nach 42 Jahren „Ahoi Neuland“

zog Blaubarts Burg im Rittersaal und in den Barockräumen. Die Stücke wurden von zweieinhalb Stunden auf 50 Minuten respektive auf 80 Minuten eingedampft, es gibt keine Pausen. „Mit dem Ordnungsmittel sind wir im engen Kontakt“. Auch bei den Proben wird selbstredend auf den Abstand geachtet und der lange Ostflügel des Schlosses bietet sich förmlich als Garderobe und Schminkraum an.

Während die Kinderoper schon fertig inszeniert ist, Regie liegt in den Händen von Frank Wörner, geht es für die Darsteller von Herzog Blaubart Mitte November in die Probenarbeit, hier führt Solvejg Bauer die Regie und die musikalische Leitung hat Stefan Birnhuber. Eine geheimnisvoll-düstere Geschichte steht hinter dieser Oper, dessen Musik Bela Bartok geschrieben hat. Wer hinter das Geheimnis von Blaubart kommen möchte, in dessen Burg Frauen sterben, muss sieben Türen öffnen. Das Besondere ist die Instrumentierung durch Flügel, Harfe und Harmonium, das wir bei den Aufräumarbeiten entdeckt haben. Es war in einem jämmerlichen Zustand, aber wir wollten es erhalten wissen. Dank der Freunde der Schlossfestspiele wird es nun restauriert und hat dann seinen Auftritt.

Auftritte mit der Kinderoper in den Stadtteilen werden wieder ermöglicht durch die Bürgerstiftung.

Der Vorhang für die Premiere von La Cenerentola geht am Sonntag, 29. November und für Herzog Blaubart am Dienstag, 29. Dezember auf.

Wer Karten möchte, sollte sich sputen. Seit dem 18. Oktober hat der Vorverkauf für die Wintersaison begonnen. Bei dem Vorverkauf für die Saison 2021 ist Frau Bauer noch etwas zurückhaltend. Normalerweise ist hier immer der Start am ersten Adventssamstag, aber wir beobachten die Entwicklung von Corona. Sie baut auf einen Windhauch, der die Pandemie wegfege. Dennoch müsse man realistisch bleiben, denn die Rückabwicklung der zurückliegenden Saison war immens. Deshalb warten wir ab, ob es bei den 500 Zuschauern im Schlosshof bleiben kann. Wie bei der Festspielsaison 2020 wird das sturmerprobte Team um Frau Bauer ihre Kreativität wieder einmal mehr unter Beweis stellen, ganz dem Motto des Winterprogrammes verpflichtet „Ahoi Neuland“.

Karten für La Cenerentola Erwachsene 11 für Kinder 7 Euro, für Herzog Blaubarts Burg 23 Euro, jeweils freie Platzwahl gibt es bei der Stadtinformation im Schloss Öffnungszeiten Montag bis Freitag, 9.30 bis 16 Uhr, samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr.

Oder bequem von der heimischen Couch www.schlossfestspiele-ettlingen.de.

Nachtwächterführung: „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen ...“

Mit dem Nachtwächter durch das historische Ettlingen. Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten.

Uwe Reich führt als Nachtwächter durch die historische Altstadt am **Freitag, 23. Oktober, um 20 Uhr** stattfindet.

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)

Preis: 9,- € p.P., Gruppenpreis 135,- € (bis 15 Personen), jede weitere Person 9,- €

Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter 0721/56 74 49 oder info@kunstageagentur-beletage.de.

Gedenkstunde zur Reichspogromnacht am 9. November

Zum 82. Mal jähren sich die schrecklichen Ereignisse der Reichspogromnacht. Auch in Ettlingen fiel die nationalsozialistische Saat auf fruchtbaren Boden. Am 10. November brannte in den Morgenstunden die Synagoge. Die Flammen waren das Fanal zum größten Völkermord der Geschichte mit über sechs Millionen Opfern jüdischen Glaubens, darunter auch viele Ettlingerinnen und Ettlinger.

Die Gedenkstunde am 9. November um 16 Uhr am Mahnmahl in der Pforzheimer Straße wird von Pastoralreferent Benedikt Lang (Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt) sowie von Jugendlichen des Eichendorff-Gymnasiums und der Musikschule Ettlingen mitgestaltet.

Hinweise zur Veranstaltung:

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Sie können sich entweder vorab anmelden ob-buero@ettlingen.de, 07243 101 8057 oder am 9. November vorbeikommen. Dann werden wegen der Nachverfolgung die persönlichen Daten vor Ort erfasst, die vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet werden.

Bitte kommen Sie nicht zur Veranstaltung, wenn Sie Krankheitssymptome haben. Halten Sie den Abstand von 1,5m zu allen Personen ein, die nicht aus Ihrem eigenen Haushalt stammen. Tragen Sie immer dann einen Mund-Nasen-Schutz, wenn dieser Abstand nicht eingehalten werden kann.



Einweihung erstes Ettlinger Wärmenetz auf Basis erneuerbarer Energien

Ein Invest in die Zukunft



Ab sofort werden im Ettlinger Musikerviertel eine Vielzahl von Gebäuden klimaneutral mit Nahwärme versorgt: Im Westen der Stadt sind jetzt nach einer rund vierjährigen Planungs- und Bauphase alle wichtigen Voraussetzungen geschaffen, um die Gebäude entlang der Wärmeleitungsstrasse CO₂-frei mit Wärme zu versorgen. Herzstück ist die neue Heizzentrale der Stadtwerke Ettlingen (SWE) auf dem Gelände des Beruflichen Bildungszentrums (BBZ). Nach einem mehrwöchigen erfolgreichen Probetrieb wurde die Anlage am Donnerstag vergangener Woche eingeweiht - und damit der offizielle Startschuss für die Versorgung des Musikerviertels mit umweltfreundlicher Wärme gegeben. Es handelt sich hierbei um das größte Wärmeprojekt in Ettlingen seit rund 40 Jahren. Rund 1.800 Tonnen CO₂ können zukünftig pro Jahr durch das Vorzeigeprojekt „zeozweifrei Nahwärme Musikerviertel Ettlingen“ eingespart werden, das vom Bund mit vier Millionen Euro gefördert wurde. Rund 1,8 Millionen Euro investierten darüber hinaus die Stadtwerke Ettlingen.

„Das Ettlinger Projekt zeigt eindrucksvoll, wie nachhaltige Wärmeversorgung für ein gesamtes Stadtviertel umgesetzt werden kann“, betonte Rita Schwarzelühr-Sutter bei der Inbetriebnahme der Heizzentrale. Die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit hat von Beginn an das Projekt unterstützt. „Das Musikerviertel in Ettlingen kann beispielgebend für weitere Projekte in ganz Deutschland sein.“ Die Fördergelder kommen aus der Nationalen Klimaschutzinitiative der Bundesregierung. Im Mai 2017 hatte die Parlamentarische Staatssekretärin den Förderbescheid in Ettlingen

überreicht. „Wir haben einen guten Werkzeugkoffer um auf die klimatischen Herausforderungen zu reagieren. Dieses Wärmenetz ist ein Invest in die Zukunft“.

Die ersten konkreten konzeptionellen Überlegungen für eine Versorgung des gesamten Quartiers mit Nahwärme reichen bis ins Jahr 2013 zurück: Erste Gespräche zwischen dem Landkreis, der Stadt Ettlingen, den Stadtwerken sowie der Umwelt- und Energieagentur im Landkreis Karlsruhe über eine gemeinsame Nahwärmekonzeption wurden geführt, die anschließend zwischen den Beteiligten vertraglich vereinbart wurden. Neben der Versorgung der Schulzentren und der bestehenden Wohngebäude wurde in der Kalkulation auch bereits die zukünftige Neubauentwicklung im Viertel berücksichtigt. „Mit diesem Quartierskonzept sind beispielhaft übergreifende Strategien für eine zukünftige Energieversorgung umgesetzt worden“, hob Landrat Dr. Christoph Schnaudigel hervor.“ Der Landrat stellte die rhetorische Frage, ob die Heizzentrale wirtschaftlich sei, volkswirtschaftlich auf jeden Fall sinnvoll, doch seit der CO₂ Steuer rechne es sich auch betriebswirtschaftlich.

Eine weitere zukunftsweisende Zusammenarbeit hat auch im Rahmen der Tiefbauarbeiten zwischen den Stadtwerke Ettlingen und der Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe stattgefunden. Während der Tiefbaumaßnahmen wurden Glasfaseranschlüsse mitverlegt.

Für OB Johanne Arnold ist diese Heizzentrale ein Herzensprojekt gewesen, hob in Vertretung für den erkrankten OB Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker heraus. Es war ein ambitioniertes Projekt, doch alle Ver-

tragspartner haben ihr Wort gehalten. Ohne die großzügige Förderung wäre das Projekt jedoch so nicht möglich gewesen.“

In der Heizzentrale wird über zwei Holzpellet-Heizkessel der größte Teil der benötigten Wärme erzeugt. Darüber hinaus kann - etwa zu Spitzenlastzeiten - zusätzlich Wärme aus einem mit Bioerdgas befeuerten Heizkessel Wärme produziert werden. Außerdem wird über eine Solarthermie Anlage auf dem Dach des BBZ ebenfalls Wärme erzeugt. In einem 100 Kubikmeter fassenden Pufferspeicher wird die Wärme zwischengespeichert, ehe sie in Form von 70 bis 95 Grad heißem Wasser über das Nahwärmenetz direkt in die Häuser gelangt. Eine intelligente Steuerung sorgt dafür, dass je nach Sonneneinstrahlung, Außentemperaturen und Wärmebedarf stets die ökologisch und ökonomisch günstigste Wärmequelle verwendet wird.

Insgesamt wurden rund 3.200 Meter Wärmeleitungen in der Karl-Friedrich-, Beethoven-, Haydn-, Schleinkoferstraße und Rastatter Straße verlegt. „Dort, wo es sinnvoll war, haben wir die Tiefbauarbeiten genutzt, um auch Gas- und Wasserhauptleitungen mitsamt den Hausanschlüssen zu erneuern sowie Leerrohre für Strom und Glasfaser zu verlegen“, betonte SWE Geschäftsführer Eberhard Oehler. „Seit dem Bau des Fernwärmenetzes in der Innenstadt ist dies das größte Wärmeprojekt in Ettlingen seit fast vier Jahrzehnten“, betont Oehler und streicht heraus: „Es handelt sich um das erste Wärmenetz, das ausschließlich auf Basis erneuerbarer Energien betrieben wird.“

Nach der Wilhelm-Lorenz-Realschule und dem BBZ sowie drei Privathäusern und drei ALBA-Neubauten werden nächstes Jahr die Mehrfamilienhäuser und der städtische Kindergarten auf dem Festplatzgelände folgen. Mittelfristig wird das Wärmenetz bedarfsgerecht erweitert. Insgesamt können rund 400 Haushalte im Musikerviertel profitieren. Oehler: „Wir freuen uns auf die Nachfragen“. www.swe-ettlingen.de



Kein Eröffnungsabend für die Wildwochen

Kochkurse finden möglicherweise statt

Leider werden die Jagdhörner am 24. Oktober schweigen, denn der Eröffnungsabend der Wildwochen wurde aus Pandemiegründen abgesagt, der Gaumen muss auf das dreigängige Wild-Menu verzichten. Die bereits gekauften Karten für den Eröffnungsabend können in der Stadtinformation gegen Erstattung des Geldes zurückgegeben werden, Tel. Stadtinfo 07243 101 333.

Wer trotzdem Wild kosten möchte: die Ettlinger Gastronomen, aber auch die Wirte im Albatal haben auf ihrer Speisekarte Wildfleisch. Oder man bereitet selbst sein Wildgericht zu. Allerdings stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, ob die Kochkurse durch die „Maitres“ vom Landgasthof König von Preußen am 8. November, vom Badischen Hof am 15. November, von Manfred und Timo Maier ehemals Maiers am See am 22. November sowie von ES Catering Weingarten-Dirk Schumacher am 29. November wegen der Corona-Pandemie stattfinden können.

Kino in Ettlingen

Freitag, 23. Oktober

15 Uhr Drachenreiter (FSK 0)
17:30 Uhr Jim Knopf und die Wilde 13
20 Uhr Eine Frau mit berausenden Talenten (FSK 12)
20:15 Uhr
Es ist zu deinem Besten (FSK 12)

Samstag, 24. Oktober

15 Uhr Drachenreiter
17:30 Uhr Jim Knopf und die Wilde 13
20 Uhr Eine Frau mit berausenden...
20:15 Uhr Es ist zu deinem Besten

Sonntag, 25. Oktober

15 Uhr Drachenreiter
17 Uhr Salzburger Festspiele: La Traviata
20 Uhr Eine Frau mit berausenden...
20:15 Uhr Es ist zu deinem Besten

Montag Ruhetag

Dienstag, 27. Oktober

15 Uhr Drachenreiter
17:30 Uhr Jim Knopf und die Wilde 13
20 Uhr Eine Frau mit berausenden...
20:15 Uhr Es ist zu deinem Besten

Mittwoch, 28. Oktober

17:30 Uhr Drachenreiter
20 Uhr Eine Frau mit berausenden...
20:15 Uhr Es ist zu deinem Besten

Donnerstag, 29. Oktober

15 und 20.15 Uhr Gott du kannst ein Arsch sein (FSK 6)
17:30 Uhr Drachenreiter
20 Uhr Persischstunden (FSK 12)

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de



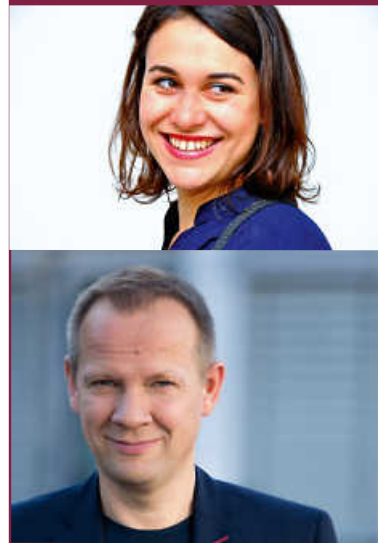
! Kultur live

Polkajazz trifft Kabarett

Sa. 31.10., 20 Uhr ☆

TANTE POLLY

Ettlingen



Ein Mix aus treffsicheren Pointen, lupenreiner Gesellschaftsanalyse und erfrischend-melancholischer Musik: **Mia Pittroff, Thomas Schreckenberger** und die Hamburger Band **Tante Polly** geben sich an diesem Abend die Klinke in die Hand.

„Hirn für alle!“ fordert der vielfach ausgezeichnete Kleinkunstpreisträger Thomas Schreckenberger, er führt auch als Moderator durch den Abend. „Wahre Schönheit kommt beim Dimmen!“ Mia Pittroff schnappt ihre haarscharfen Beobachtungen immer da auf wo sie gerade ist. Tante Polly singen Lieder, die direkt aus Männerherzen prechen. Sie mischen Seeräuberswing, Kneipenjazz, Chanson und Rock. "TANTE POLLY ist grandios!" (Käptn Peng & Die Tentakel von Delphi) *Schlossgartenhalle* VVK:19,- € AK:21,50 €, erm.50 %

Nessi Tausendschön: 30 Jahre Zenit

Sa. 14.11., 20:30 Uhr 🎵



„**Operation Goldene Nase**“: Seit 30 Jahren ist die Trägerin des Deutschen Kabarettpreises, des Salzburger Stiers und des deutschen Kleinkunstpreises nicht von der Bühne zu bomben. 30 Jahre mondän kultiviertes Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst, melancholische Zerknirschungslyrik und schöne Musik. Es wechseln sich alte Kracher mit neuen Nummern und Songs ab. Man kennt sie aus dem Satiregipfel, als regelmäßige Gästin bei „Ladies Night“ und „Die Anstalt“. Mit dabei: William Mackenzie an der Gitarre. *Schlossgartenhalle*, VVK: 16 €, AK: 18,50 €

Poetry Slam

Sa. 21.11., 20 Uhr ☆



Bühnenwortsportspektakel: Poetry Slam ist das unterhaltsamste Literaturformat der Gegenwart. Nirgendwo sonst wird Sprache so attraktiv, originell und überraschend serviert. Moderation: Stefan Unser. *Stadthalle*, VVK/AK 10 €

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Nach den Herbstferien kann in der Stadthalle geschmaust werden:

Neuer Essraum für die ‚Mittagskinder‘ der Thiebauthschule



Platz für bis zu 100 Kinder in zwei Schichten: der neue Essraum im Untergeschoss der Stadthalle wurde kürzlich fertiggestellt.

Im Juli haben die Arbeiten im Untergeschoss der Stadthalle begonnen, kürzlich wurde der neue Ess-Raum für die ‚Mittagskinder‘ der Thiebauthschule fertiggestellt: nach den Herbstferien kann dort nun geschmaust werden. Das Veterinäramt als für Lebensmittelhygiene zuständiges Amt hat den Raum abgenommen, alle Voraussetzungen für den Betrieb sind nunmehr erfüllt. Im neuen ‚Ess-Zimmer‘ finden bis zu 100 Kinder Platz, verteilt auf zwei Schichten, „eine dritte Schicht wäre auch noch möglich“, erklärte die Leiterin der Schulkindbetreuung, Anja Zistler, die sich auf ein Team aus insgesamt zehn Frauen verlassen kann, darunter auch ‚Küchenfee‘ Angelika Weinberg.

Bereits vor sieben Jahren wurde die Mittagsverpflegung der Thiebauth-Kinder im Untergeschoss der Stadthalle eingerichtet, damals für 50 Kinder, die bei der Marinekameradschaft ‚Unterschlupf‘ fanden. „Ein großes Dankeschön an den Verein, der seinen Raum dafür bereitgestellt hat“, merkte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker an. „Das war schon lustig dort, mit all den nautischen Dekostücken“, lachte Anja Zistler. Mittlerweile hat die Nachfrage nach Betreuung stark zugenommen, nicht zuletzt deshalb, weil die Thiebauthschule in zwei Klassenstufen dreizügig ist, so gibt es dieses Jahr drei erste und drei dritte Klassen sowie drei Hortgruppen und vier Gruppen in der verlässlichen Grundschule mit zusammen 137 Kindern.

Der neue, helle Raum liegt nur ein paar Schritte neben dem alten, er ist ganz auf die Kinder abgestimmt, es gibt kleine grüne Stühle und Bänke mit roten Lehnen, der Parkettboden wurde aufgearbeitet, die Holzvertäfelung und die Fenster- und Türegewände grau gestrichen. Die innenliegenden Türen und Fenster zum Flur hin wurden mittels Plexiglasscheiben kindersicher gemacht. In einer Ecke hat die Küche Platz gefunden, dort ist auch die Fluchttreppe integriert worden. „Wir haben viel aus dem Vorhandenen ge-

macht“, erklärte Architekt Fernando Vaccaro aus Karlsruhe, der die Planung entwarf. Von Seiten der Stadt war Projektleiterin Susanne Aggen vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft federführend. Die Lichtplanung stammt vom Büro Licht und Planen aus Karlsruhe.

Die Raumdecke wurde mit Schallschutzplatten in Grau versehen, denn „im alten Raum war der Lärm schon ein Problem“, so Anja Zistler. Nach wie vor bringt ein Caterer das fertige Essen, das dann in Konvektoren aufgewärmt wird und gut ankommt bei den Kids. Die neue Ausstattung punktet mit praktischen Einrichtungsgegenständen, so verbirgt sich hinter roten Paneelen, die auch als Pinnwände dienen können, ein Schrank. Die Besteckschubladen sind so in den Küchenblock integriert, dass sie von außen zu öffnen sind.

Die Beleuchtung mit für solche Räume zugelassenen Pendelleuchten aus weißem Plexiglas, die als große Scheiben über den Tischen schweben, und mit Downlights, die den Küchenbereich erhellen, kann per Wechselschaltung individuell dort für Licht sorgen, wo man es gerade braucht. Das ist auch deshalb wichtig, weil der Raum abends auch für Veranstaltungszwecke genutzt werden kann, „diesen Kompromiss haben wir gemeinsam mit der Thiebauthschule gefunden“, merkte Hallenamtsleiterin Sandra Lahm an, die den Raum für die Kinder gerne zur Verfügung stellte. Die Kosten für die Sanierungsarbeiten belaufen sich auf etwa 65.000 Euro, dazu kommen noch etwa 6.700 Euro fürs Mobiliar.

„Ein schöner Raum mit viel Atmosphäre, der die Essenssituation für die Kinder sehr verbessern wird“, befanden übereinstimmend BM Dr. Heidecker und die Leiterin des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Barbara Baron-Cipold, und dankten sämtlichen Beteiligten.

Mein Lieblingsabend.

- Abendmarkt ab 16 Uhr
- Längere Öffnungszeiten
- Beleuchtete Stadt
- Viele tolle Aktionen

Auf dem Heimweg schnell noch Kürbis, Karotten oder Käse kaufen und fürs Dessert einen Himbeergeist oder für die Kleinen einen schmackhaften Saft aus regionalem Obst. Am Lieblingsabend am Donnerstag kein Problem: ab 16 Uhr gibt es auf dem Marktplatz den Abendmarkt. Sieben Marktstände locken mit frischen Produkten, in der dunkleren Jahreszeit wichtige Vitaminlieferanten. Und während auf dem Marktplatz Äpfel und Trauben abgewogen werden, geht es in den Geschäften um ein ganz anderes Abwiegen – vor dem Spiegel. 30 Einzelhändler halten am Lieblingsdonnerstagabend ihre Türen bis 19 Uhr geöffnet und bieten Überraschungen und Rabatte.

Mit einer neuen Aktion wartet an diesem Donnerstag Krea Elb – Stoffideen bei der Schmuckgalerie Karat auf. Bei schönem Wetter vor der Tür, bei schlechtem Wetter im Geschäft. Außer Masken gibt es Taschen, Accessoires und auch Stoffe zu kaufen.

Noch bis zum 19. November kann man donnerstags seinen LIEBLINGSABEND bis 19 Uhr in Ettlingen verbringen.

Mit dabei sind: Uhren Dotter, Leiderschön, Art Ettlingen, Schloss Apotheke, Vitalia, Tui Reisecenter, Sunshine Kindermoda, fips fashion for women, FAVOURS! By cbr, ESPRIT PSS Store, Brillen Bunzel, Comfort Schuh, Etkus Wasserbetten, Prolog, Modehaus Streit, Foto Wirth Digital, Bella Scarpa, Thalia, Boutique Image, Riedel & Schatz, Schmuckfenster, Schuhhaus Rissel, Chriss by Rissel, CLARIS by Goldie, Alb 15, Purpur, Modehaus Durm, My Black Style, Wollparadies, Albtal Lädle, Spielkiste, Prona Moda GmbH, Albgeflüster, La Vita, Schmuckgalerie Karat, Sport Löffler

Wochenmarktbeschicker: Jorge Gonzales, Julien Schippers, Gunter Herrmann, Metzgerei Piwellek, Güngör Sebe und Ettlinger Bratwurst, Wild Weber, BioWin, scriptor Brennerie. Weitere Informationen finden Sie auf www.ettlingen.de/meinlieblingsabend

**DONNERSTAGS
IN ETTLINGEN.**

Die 21. Hochzeitstage im Schloss



Trotz der anhaltenden Corona-Krise hat sich die Eventagentur Rauch entschlossen, auch im Interesse der Aussteller, die Hochzeitstage zu veranstalten. Ein umfangreiches Hygienekonzept wurde entwickelt, damit die 21. Hochzeitstage am 24. und 25. Oktober im Schloss stattfinden können.

Viele Aussteller der zurückliegenden Jahre sind wieder mit dabei, sie kommen aus Ettligen, Karlsruhe, Pforzheim oder Gaggenau. Aufgrund der vorgegebenen Hygienemaßnahmen wurde auf die Schlossgartenhalle verzichtet und dafür der Epernaysaal mit einbezogen, in dem es besondere Mode-Impressionen gibt.

In den Sälen und Foyers wird ein breitgefächertes Angebot "rund ums Heiraten" offeriert: vom Trauring über die Hochzeitstorte bis hin zur richtigen Lokalität für das Hochzeitsfest. Welche Räumlichkeiten die Stadt für Hochzeitsfeiern oder auch Familienfeste zu bieten hat, kann man beim Stand der Stadt Ettligen erfahren. Die Mitarbeiter des Standesamtes informieren über Wissenswertes zur Trauung und bieten den Besuchern Gelegenheit, das Trauzimmer im Schloss zu besichtigen. Auch ein Vertreter der katholischen Kirche wird zugegen sein. Für den kleinen Hunger zwischendurch gibt es bei AnMa's Snacks und Getränke. Die Hochzeitstage sind von 11 - 18 Uhr geöffnet.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 23.10.20

Jam - Session

House-Band mit
spontanen Gästen

Eintritt 6 €

Vorschau: Freitag, 30.10.20
Boogie Connection

Karten an der Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



-- Maßnahmen zur Reduzierung der Ausbreitung des Coronavirus --

3. Pandemiestufe - Änderung Corona-Verordnung

Nach fünfter Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 19. Oktober 2020

Private Zusammentreffen
= daheim; Privatgelände
max. 10 Personen oder
2 Haushalte



Ergänzende Maskenpflicht
Bitte Beschilderung
vor Ort beachten!



Veranstaltungen
= geplant, zeitlich & örtlich
begrenzt; keine privaten Feiern
max. 100 Personen



Ansammlungen
= öffentlicher Raum
max. 10 Personen oder
2 Haushalte





Ausnahmen gelten für:
Kirchen;
Kunst, Kultur & Kinos;
Messen;
Sitzungen Gemeinde- & Ortschaftsrat




Abstand halten


Regelmäßig
Hände waschen


Mund-Nasen-Schutz
in bestimmten Bereichen


Regelmäßig lüften


Corona
Warn-App nutzen

Wegen der steigenden Corona-Zahlen hat das Land weitere Regeln erlassen. Seit Montag werden private Treffen auf 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt, Veranstaltungen auf 100 Teilnehmer.

Außerdem wird seitens der Stadt für den Bereich der Fußgängerzone das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes empfohlen. **Die Pflicht zum Tragen** der Maske gilt an den Markttagen mittwochs und samstags 7 bis 13 Uhr sowie am Abendmarkt donnerstags ab 16 bis 19 Uhr und auf der Baustelle Neuer Markt, weil hier der Abstand von 1,50 Meter schwerlich eingehalten werden kann.

Bitte auch auf die Beschilderung vor Ort achten.

Wie fahrradfreundlich ist Ettligen?

Nicht vergessen:

der ADFC-Fahrradklimatest 2020!

Der Fahrradklima-Test ist eine der größten Befragungen weltweit und wird vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) durchgeführt und dies zum 9. Mal. Noch bis zum 30. November kann man per Fragebogen die Situation für Radfahrende in Ettligen bewerten.

So haben „Alltagsexpert*innen“ die Chance, Politik und Verwaltung wichtiges Feedback

zur Situation von Fahrradfahrern/innen vor Ort zu geben. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur fördert den ADFC-Fahrradklima-Test aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans.

Die Umfrage finden Sie unter www.fahrradklima-test.de, alternativ liegen die Fragebögen im Planungsamt, Schillerstraße 7-9, 3. OG aus. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden nach sechs Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Gleisarbeiten

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) führt vom 30. Oktober bis 16. November zwischen Ettligen-West und Ettligen-Stadt notwendige Arbeiten zum Erhalt der Infrastruktur durch. Um die Sperrzeit so gering wie möglich zu halten, ist es erforderlich, auch in den Abend- und Nachtstunden sowie am Wochenende zu arbeiten. Die AVG und die ausführenden Firmen sind bemüht, den entstehenden Lärm so gering wie möglich zu halten und bitten für die Maßnahme um Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Service-Telefons unter 0721-6107-5885 (Mo-So 6-22 Uhr) oder per E-Mail an baustellenservice@avg.karlsruhe.de.



Karl Hofer

Bilder spröder Schönheit Do. 22. Oktober, 18.30 Uhr **Auf den Spuren der Historischen Bürgerwehr**

Uniformierte Gästeführer der Historischen Bürgerwehr Ettlingen e. V. berichten Interessantes aus ihrer 300-jährigen Geschichte. Vom Schloss führt der Weg

dieser ungewöhnlichen Entdeckungsreise unter anderem zum Gasthaus Rose, dem Geburtshaus Philipp Thiebauths und zum Lauerturm.



Eine Kooperation von Museum Ettlingen und Historischer Bürgerwehr Ettlingen e. V.

Dauer: ca. 90 Minuten, Tickets: 6 €, Treffpunkt: Schlosshof

Fr. 30. Oktober, 15 Uhr **Führung durch die Sonderausstellung**

„Karl Hofer (1878–1955) – Bilder spröder Schönheit“, mit über 100 Werken des Künstlers, einem großen Vertreter der klassischen Moderne in Deutschland.

Dauer: ca. 60 Minuten
Tickets: 3 €
Treffpunkt: Schlosshof

Do. 5. November, 18 Uhr **Ettlinger Kellergewölbe**

Ein Gang durch die „Ettlinger Unterwelt“ birgt so manche Überraschung. Bei diesem spannenden Rundgang vom Schloss zum Lauerturm kommt das ein oder andere Geheimnis an den Tag. Er endet im ehemaligen Erbprinzen-Keller, heute Teil des Braukellers im Vogel-Hausbräu mit einer kleinen Bierprobe. 120 Minuten, Tickets 9 €, Treffpunkt: Schlosshof

Die Teilnehmerzahl ist bei allen Angeboten begrenzt.
Wir bitten um vorherige Anmeldung. Tel: 0743 101-273
oder per Mail: museum@ettlingen.de

Museum Ettlingen, Schloss, Mittwoch bis Sonntag 11–18 Uhr, www.museum-ettlingen.de

Ettlinger Sagen – Nur das Beste

Mirko Sommer ist wieder da! Und mit ihm all die Geister, die er einst rief. Gemeinsam mit ihnen (und dem Publikum) begibt er sich auf eine sagenhafte Reise in die Vergangenheit und lässt die schönsten Geschichten seiner drei Sagenabende noch einmal Revue passieren. Dies alles geschieht im Ettlinger Schloss in traumhafter Atmosphäre und mit ausreichend Abstand. Markgräfin Sibylla Augusta, Ignatz Mehlwurm, Ludwig Schimmelbier und Mirko Sommer freuen sich auf Sie! Eine heiter-theatrale Stadt(ver)führung mit dem Figurentheater marotte in Kooperation mit dem Kultur- und Sportamt Ettlingen.

Veranstaltungsort:

Epernaysaal, Schloss Ettlingen

Karten für 15 € sind nur im Vorverkauf bei der Stadtinformation Ettlingen (im Schloss), Tel 07243 / 101-333 erhältlich.

Termine: 28.10. und 17.11. um 20 Uhr

Wichtiger Hinweis: Bitte tragen Sie beim Ein- und Auslass eine Mund-Nasen-Bedeckung und beachten Sie die Hygienevorgaben sowie Abstandsregeln vor Ort.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 29. September bis 7. Oktober**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe, beantragt vom 29. September bis 8. Oktober**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel.: 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Bereits im November letzten Jahres fiel der offizielle Startschuss für das neue BNE-Schulnetzwerk, ab diesem Zeitpunkt konnten sich alle allgemeinbildenden und berufliche Schulen des Landes im Netzwerk registrieren lassen. Leider wurde auch diese Initiative, wie so vieles, alsbald durch die Pandemie ausgebremst. Ziel des vom Kultusministerium des Landes ins Leben gerufenen Netzwerks ist es, die vielfältigen Ansätze für einen nachhaltigen Lebenswandel weiterzuvermitteln. „Schüler und Lehrkräfte sollen über alle Schularten hinweg voneinander und miteinander lernen und die Zukunft nachhaltig gestalten“, hatte im November vergangenen Jahres bei der Auftaktveranstaltung das Kultusministerium verlauten lassen.

In Baden-Württemberg wurden Nachhaltigkeitsthemen durch die Einführung der Leitperspektive Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Bildungsplan 2016 für die allgemeinbildenden Schulen verankert. Mit Projekten wie dem BNE-Schulnetzwerk Baden-Württemberg soll die Leitperspektive strukturell in der Schulpraxis verankert werden, die Universität Bamberg begleitet das Projekt wissenschaftlich. Es handelt sich um einen ganzheitlichen Schulentwicklungsprozess mit allen am Schulleben beteiligten Personen und Institutionen, wobei der Schulstandort (Schulträger, Wirtschaftsakteure, Zivilgesellschaft, etc.) aktiv einbezogen ist, so das Kultusministerium. Das Ziel ist eine ganzheitliche Entwicklung der Schullandschaft im nachhaltigen Sinne, bezogen auf die Bereiche Unterricht, Personalentwicklung, Gebäude. Grundlage sind unter anderem die 17 Globalen Entwicklungsziele der UN (Sustainable Development Goals).

Zur Unterstützung der Schulen stehen in sechs Regionen des Landes Ansprechpartner für Fragen rund um BNE zur Verfügung, die die regionale Vernetzung unterstützen und Workshops und Treffen zum Austausch organisieren. Für den Bereich Karlsruhe ist Richard Schürmann zuständig, der am Montag dieser Woche im AMG zu Gast war.

„Im Bereich Karlsruhe haben wir neben vier Mitgliedsschulen viele Interessenten“, so Schürmann. Die höchste Stufe ist die Vollmitgliedschaft, die das AMG ohne Anstrengung erlangte, hat sich das Gymnasium doch schon seit vielen Jahren der Nachhaltigkeit verschrieben, von der Schulkleidung bis zum Gebäude, wie Rektor Helmut Obermann beeindruckend darlegte. Bewerben kann sich indes jede Schule, auch wenn keinerlei Erfahrungen vorhanden sind, denn Vernetzung und Austausch sollen ja zu Erkenntnissen und Aktionen führen. „Wichtig ist, dass Schüler, Eltern und Lehrer die Bereitschaft zeigen, sich zu engagieren, nur dann sind die Nachhaltigkeit und das BNE-Netzwerk breit in der Schule verankert, sagte er. Im AMG ist es ein Team aus drei Lehrkräften, die als Multiplikatoren dienen: Matthias Stärk, Sebastian Matz und Marietheres Krome. Für

Albertus-Magnus-Gymnasium ist Vollmitglied des BNE-Schulnetzwerks:

Plakette aus zertifiziertem Pappelholz überreicht



Alles muss passen, so besteht die Plakette, die dem AMG die Vollmitgliedschaft im BNE, dem Netzwerk Bildung für nachhaltige Entwicklung, bescheinigt, aus zertifiziertem Pappelholz. Der Netzwerkkoordinator für den Bereich Karlsruhe, Richard Schürmann, überreichte die Auszeichnung am Montag Rektor Helmut Obermann.

die Resonanz auf der Homepage der Schule ist Ina Bischof verantwortlich.

Rektor Obermann schilderte in aller Kürze die aktuellen Umsetzungsbeispiele, „ich bin sehr beeindruckt“, merkte Richard Schürmann an. Er freue sich, dass das AMG so viele wertvolle Erfahrungen an andere Schulen weitergeben könne und werde.

Die Beispiele begannen bei in den Schulcurricula verankerten Aktionen wie das Themenfeld Ernährung mittels regionaler und saisonaler Angebote, hier setzt im Übrigen auch die neue Mensa an, die ein eigenes pädagogisches Konzept hat ohne Plastikverpackung und mit frisch gekochten Speisen. „Dadurch werden wir hier beispielsweise lediglich 10 Prozent der Speisereste einer herkömmlichen Mensa haben“, merkte die stellvertretende Bildungsamtsleiterin Silvia Rottenecker dazu an.

Methodencurricula führen zu vernetztem Denken, Schüleraktionen reichen von Verkauf von Kuchen aus regionalen Zutaten über die Recherche für nachhaltig produzierte Schulkleidung und das Stadtradeln bis zur Betreuung von Streuobstwiesen. Dazu kommen Projekte mit außerschulischen Partnern und Grundschulen, beispielhaft schilderte Obermann die Kooperation mit der Schillerschule unter dem Motto „Mein Freund der Baum“, bei dem Schülermentoren des AMG in Zusammenarbeit mit der Klimastiftung Grundschüler bei der Betreuung und Beobachtung einzelner Bäume begleiteten. Weitere Stichworte sind das Tandemprojekt mit der Anne-Frank-Realschule und dem Lycée in Ettlingens Partnerstadt Epernay mit Unterstützung der Stadtwerke Ettlingen, bei dem Solarthermiewände und effektive, kleine Windräder entstanden.

Im Rahmen der „UmUnsWelt-Aktionen“, die für ein besseres Klima stehen, wurden wiederverwendbare Trinkflaschen für den Trinkwasserbrunnen angeschafft, auf Verpackungspapier weitgehend verzichtet und Wert auf nachhaltige Kleidung gelegt, und hier wurden auch die Familien der Schülerinnen und Schüler intensiv eingebunden:

beim „Kilowattis“ 2020 verzichteten sie im Sommer auf den Einsatz von stromverbrauchenden Geräten. Pro eingesparter Kilowattstunde gab's einen Betrag in die Familienkasse, der am Ende in Eis umgemünzt wurde.

Zu den außerschulischen Partnern zählen das Fraunhofer Institut, das KIT und die Hochschule Karlsruhe sowie ortsansässige Unternehmen. Nicht zu vergessen Elternaktivitäten zum Thema nachhaltige Mobilität oder die zukunftsfähige Gebäudesanierung vom Blockheizkraftwerk über die bereits viele Jahre arbeitende PV-Anlage bis zu energiesparenden Fenstern und ein Bundes-Pilotprojekt zur tageslichtabhängigen und -orientierten LED-Klassenzimmerbeleuchtung mit positiver Auswirkung auf die Konzentrationsfähigkeit. Ganz neu: Sensortechnik auf LoRaWAN-Basis (ein Niedrigenergiesensornetzwerk) zur effektiven Belüftung der Klassenzimmer und mit breitgefächerten weiteren Nutzungsmöglichkeiten.

Freudig gemachte Erfahrungen, wie sie am AMG geboten werden, prägen für die Zukunft, darüber waren sich alle einig. Das Verständnis, dass das Verhalten jedes Einzelnen das Leben in der Zukunft beeinflusst und gestaltet, und dass jeder im Alltag Spuren hinterlässt, die unter Umständen lange bestehen bleiben, ist unter anderem die Aufgabe der Bildung für nachhaltige Entwicklung. „Die Schülerinnen und Schüler nehmen aus der Schule etwas mit nach Hause, und wenn Unterrichtsstoff so genutzt wird, hat die Schule einen sensationellen Auftrag erfüllt“, merkte Silvia Rottenecker zusammenfassend an. „Solches Lernen prägt sich ein“, bestätigte Richard Schürmann. Voraussichtlich im Dezember werde er höchstwahrscheinlich zu einem virtuellen Runden Tisch einladen, an dem alle vier Schulen im Bereich Karlsruhe sich austauschen werden, neben dem AMG sind dies das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal, das Windeck-Gymnasium Bühl und die element-i Gemeinschaftsschule Technido Karlsruhe.

Ettlingen weiterhin in Champions-League familienbewusster Kommunen im Land



Bei der Verleihung Familienbewusste Kommune Plus BM Dr. Heidecker und OB Petzold-Schick (links) und Staatssekretärin Bärtl Mielich (Bildmitte)

Gemeinsam mit 14 weiteren Städten und Gemeinden hat Ettlingen dieser Tage von Staatssekretärin Bärtl Mielich und Vertretern/innen der Arbeitsgemeinschaft Netzwerk Familie Baden-Württemberg das Qualitätsprädikat „Familienbewusste Kommune plus“ erhalten.

Die Laudatoren hoben das besondere Engagement der Stadt für die Belange der Familien und Generationen heraus.

Insgesamt 11 verschiedene Handlungsfelder wurden im Rahmen der Prädikatisierung geprüft. Von der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, über die Frühen Hilfen, die Bildungs- und Betreuungsangebote, die Fördermöglichkeiten und Integrationsbemühungen. Ebenfalls standen die Bereiche „Wohnen und Verkehr“, „Freizeit und Kultur“ oder die kommunale Gesundheitsförderung und das gesunde Aufwachsen im Fokus der Bewertung.

Nicht fehlen durfte aber auch die Familienfreundlichkeit der Stadt als Arbeitgeber. Besonders gut hat die Stadt im Handlungsfeld „Förderung der Familie“ abgeschnitten - hier erreichte Ettlingen einen Punktwert von 89 Prozent. Aber auch die Felder „Gesund älter werden“ und „Frühe Bildung und Betreuung“ waren den Prüfern Bestnoten wert.

„Familienbewusstes Denken und Handeln weiter voranzubringen, um dadurch die Lebensqualität für Familien zu verbessern“, das ist die grundsätzliche Intention des Prä-

dikats so die neue Vorsitzende der AG Netzwerk Familie Iris Fahle (Göppingen) in ihrer Ansprache. Und das ist Ettlingen „in hervorragender Weise gelungen“ freute sich Patrik Hauns, der die Veranstaltung im Bruchsaler Bürgerzentrum moderierte. Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, der das Prädikat mit Urkunde und Glasstele für die Stadt Ettlingen entgegennehmen durfte, dankte den vielen haupt- und ehrenamtlichen Akteuren, die mit ihrem Engagement die Grundlage für dieses Prädikat gelegt haben.

„Das Qualitätsprädikat soll uns auch Ansporn und Auftrag sein, das Thema Familienfreundlichkeit und familienbewusstes Handeln in Ettlingen weiter voranzubringen“ so Heidecker. „Wir sind eine Stadt, in der sich alle Generationen mit ihren Bedürfnissen zuhause fühlen sollen; daran wollen wir auch künftig intensiv weiterarbeiten“ freute sich der Bürgermeister.

Gemeinsam mit Ettlingen erhielten die Städte und Gemeinden Baden-Baden, Bodelshausen (LK Tübingen) Bruchsal, Ehningen (LK Böblingen), Engen, Göppingen, Pforzheim, Ravensburg, Schwäbisch-Gmünd, Rheinfelden, Sontheim an der Brenz (LK Heidenheim), Stutensee, Untergruppenbach (LK Heilbronn) und Wertheim erneut oder erstmals das Qualitätsprädikat.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | Startseite > Bildung & Soziales > Soziales > Inklusion / Barrierefreiheit
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
Tel. 0177-6574330,
E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,
Tel. 07243/345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin:
Karin Widmer, Tel. 07243/523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:**Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie**Frauen- und Familienzentrum effeff****Jahreshauptversammlung****effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.**

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
e-mail: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Einladung

zu unserer Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung 2020 laden wir Sie/ euch sehr herzlich ein:

Termin: Mittwoch, 28. Oktober, um 19 Uhr
Ort: Schloss Ettlingen, Rittersaal,

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstands
3. Kassenbericht der Kassiererin
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen des gesamten Vorstands
6. Verschiedenes, Ausblick

Über Ihre/Deine Teilnahme an dieser Veranstaltung würden wir uns sehr freuen. Auf Grund der aktuellen Corona-Allgemeinverfügung bitten wir um Anmeldung per Mail unter info@effeff-ettlingen.de.

Bürgertreff im Fürstenberg**Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“**

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen- West. **Yoga I auf dem Stuhl:** montags von 9:00 – 10:00 Uhr, **Yoga II auf dem Stuhl** montags von 10:15 – 11:15 Uhr. Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Sprachförderung für Kinder montags von 14:00 – 16:00 Uhr. Information und Anmeldung unter Caritasverband Ettlingen 07243/515-5

Sturzprävention I, dienstags von 09:00 – 10:00 Uhr, **Sturzprävention II** dienstags von 10:15 – 11:15 Uhr. Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Kreativschule MIGRA: Frühkunsterziehung für Kinder von 3 - 6 Jahren, mittwochs von 13:30- 18:00 Uhr. Information und Anmeldung bei Frau Novikova 0152/ 21942010

Sturzprävention III, donnerstags von 09:00 – 10:00 Uhr, Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Offene Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West, donnerstags von 10:15-11:15 Uhr. Information rund um die Angebote des seniorTreffs Ettlingen-West

Elterncafé für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren. Mit Kinderbetreuung und Spielangeboten. Freitags von 10:00 – 11:30 Uhr. Weitere Informationen unter FeG Ettlingen 07243/ 52993-0 oder Caritasverband Ettlingen 07243/ 515 0

Kreativschule MIGRA: Frühkunsterziehung für Kinder von 3- 6 Jahren, samstags von 10:00- 16:00 Uhr und sonntags von 12:00-16:00 Uhr. Information und Anmeldung bei Frau Novikova 0152/ 21942010

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen**Termine**

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., **der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, nächster Termin: 27. Oktober

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren**Plauderbank für Senioren im Park fällt aus...**

Die Gespräche mit der Seniorenbeauftragten Petra Klug fallen bis auf weiteres leider aus.

Bewegte Apotheke

Die nächsten Termine, jeweils 10 bis 11 Uhr und vorbehaltlich Änderungen im Zusammenhang mit der Pandemie:

Freitag, 23. Oktober, Treffpunkt bei der Schloss-Apotheke, Marktstraße 8

Dienstag, 27. Oktober, Treffpunkt bei der Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70

Für Fragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter Tel.: 07243/101-292 oder die jeweiligen Apotheken zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,
Tel. 07243 101524 (Rezeption),

Bitte beachten Sie:

Alle Termine und Veranstaltungen können sich aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie kurzfristig verändern

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Büro: 101538 (Dienstag-Donnerstag),
Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.
Die Cafeteria im Begegnungszentrum lädt täglich von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an und freuen sich auf ihren Besuch. Bei Fragen können Sie sich gerne an unseren Vorsitzenden Helmuth Kettenbach wenden, Handy: 0171 1233397.

Veranstaltungen

Bitte beachten Sie:

Alle Termine und Veranstaltungen können sich aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie kurzfristig verändern

Montag, 26. Oktober

11 Uhr Line-Dance Gruppe -Anfänger
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
17 Uhr Line-Dance Gruppe -Fortgeschrittene

Dienstag, 27. Oktober

10 Uhr Hobbyradler „Rennrad – Treff: Haltestelle Horbachpark
14 Uhr Boule-Gruppe 1 - Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
17 Uhr Intermezzo Orchesterproben

Mittwoch, 28. Oktober

9:30 Uhr Gymnastik 1 – DRK , Anmeldung
Tel. 07243-90511
10 Uhr Progressive Muskelentspannung
10 Uhr Englisch „ Refresher“
10:45 Uhr Gymnastik 2 –DRK, Anmeldung
Tel. 07243-90511

Donnerstag, 29. Oktober

10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Uhr Boule-Gruppe 3 – Wasen

Freitag, 30. Oktober

9:30 Uhr Sturzprävention
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

Computer-Workshops

Montag, 26. Oktober – Smartphones und Tablets mit Android f. Fortgeschrittene
Dienstag, 27. Oktober – Ordner- und Dateiverwaltung
Mittwoch, 28. Oktober – Fotos von Kamera und Handy auf PC speichern um. bearbeiten

Donnerstag, 29. Oktober – Smartphone mit Android für Einsteiger

Freitag, 30. Oktober – Smartphone mit Android als PC nutzen

Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich.
Weitere Infos auch unter
www.bz-ettlingen.de.

Nachruf für Peter Adam

“Das Begegnungszentrum trauert um Herrn Peter Adam, der am 05.10.2020 nach langer Krankheit verstorben ist. Herr Adam hat viele Jahre die kleine Hobby-Radler-Gruppe im Begegnungszentrum mit Erfolg geleitet. Wir werden Herrn Adam ein ehrendes Gedenken bewahren.“

seniorTreff Ettlingen-West

Termine:

Montag, 26. Oktober

9 Uhr Yoga auf dem Stuhl Kurs I
10:15 Uhr Yoga auf dem Stuhl Kurs II

Mittwoch, 28. Oktober

14 Uhr Boule "Die Westler" Entenseepark bei gutem Wetter

Donnerstag, 29. Oktober

10:15 bis 11:15 Uhr Sprechstunde
Die Kurse Sturzprävention fallen diese Woche aus. Die Gruppen "Offenes Singen" und "Offener Treff" dürfen auf Grund der Corona-Vorschriften leider noch nicht aktiv sein.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

News

Offener Montagstreff

Ab sofort könnt ihr immer montags von 14.30-17.30 Uhr zu unserem offenen Montagstreff kommen. Alle Kinder ab 11 Jahren sind herzlich willkommen zum Chillen, Musikhören, Basketballspielen, Billard und vielem mehr.

Kommt einfach vorbei!

Workshops

Windlichter gestalten*

DO 22.10., 15 - 16.30 Uhr
ab 8 Jahren, 1,50 €

Wir gestalten gruselige Windlichter zu Halloween.

Herbstferien-Programm



Plakat: Specht

Halloween-Basteln*

MO 26.10., 10 - 12 Uhr
ab 6 Jahren, 2 €

Werwolf-Abend*

MO 26.10., 17 - 19.30 Uhr
ab 10 Jahren, 1 €

Lasst uns gemeinsam als Bürger die bösen Werwölfe besiegen.

Mario-Kart-Turnier*

DI 27.10., 11 - 13 Uhr
ab 8 Jahren, kostenlos

Wir töpfeln ein Kürbisteelicht*

DI 27.10., 11 - 13 Uhr
ab 8 Jahren, 3 €

Wir backen leckere Grusel-Muffins*

DI 27.10., 16 - 18 Uhr
ab 6 Jahren, 2 €

Halloween-Chaosspiel*

MI 28.10., 10 - 12 Uhr
ab 6 Jahren, 1 €

Ihr sucht in Gruppen im ganzen Haus nach erwürfelten Zahlenkarten, überbringt uns das Codewort und müsst dann eine knifflige, witzige oder sportliche Aufgabe lösen. Habt ihr das geschafft, geht es wieder auf die Suche, bis die Zeit abgelaufen ist.

Halloweenevent*

FR 30.10.

Gruppe 1: 16 - 17 Uhr

Gruppe 2: 17.30 - 18.30 Uhr

Gruppe 3: 19 - 20 Uhr

8 - 14 Jahre, Eintritt mit Kostüm frei (ohne 2 €)

Getränke, Snacks und Süßigkeiten gibt es zum kleinen Preis an der Bar. Außerdem erwarten euch eine neue Geisterbahn, lustige Spiele und ein Kostümwettbewerb.

Anmeldung für **eine** der drei Gruppen möglich.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet

MO - FR 12 - 14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer 10er Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO + MI 14 - 16 Uhr, 12 € pro Monat pro Wochentag

Montagstreff

MO 14.30 - 17.30 Uhr, ab 11 J.

Spielen, Chillen, Billard ...

Töpfeln für jedermann*

MO 18.30 - 21.30 Uhr,

8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

Jungstreff*

MI 15.30 - 17.30 Uhr, ab 11 J.

Kidstreff*

DO 15.30 - 17.30 Uhr, 6 - 10 J.

Mädchentreff*

FR 15.30 - 17.30 Uhr, ab 11 J.

Offene Jugendwerkstatt

Jeden 1. + 3. + 4. + (5.) SA im Monat

10 - 13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J.

mit Begleitperson

Offener Treff

MI 18 - 21 Uhr, FR 18 - 22 Uhr, jeden 2. + 4.

SA im Monat 18 - 22 Uhr, 14 - 27 J.

Billard, Kicker, Chillen, PS4

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben

Tag der Vereinten Nationen am 24. Oktober



Quelle: pixabay

Was wissen Sie über die Vereinten Nationen (UN)? Bestimmt haben Sie einen Großteil Ihres Wissens aus den Nachrichten, aus Zeitungsartikeln oder aus der Schule. Oft haben Sie in Ihrem Alltag etwas mit der UN zu tun, ohne dass Sie es merken. Eine der zentralen Aufgaben der Vereinten Nationen ist, den Weltfrieden zu sichern. Also können Sie es u.a. der UN verdanken, dass Sie hier in Deutschland leben können, ohne Angst um Ihr Leben haben zu müssen, anders als in manch anderen Teilen der Welt. Viele Menschen, die man auf der Straße anspricht, würden sagen, dass sie sehr viel über die Vereinten Nationen wissen. Doch wussten Sie, dass es einen Tag der Vereinten Nationen gibt? Viele wissen leider nichts von diesem wichtigen Tag. Doch dies kann sich nun bei Ihnen, lieber /e Leser/-in, ändern. Auf Empfehlung der Generalversammlung des Jahres 1971 wurde der 24. Oktober in den Mitgliedstaaten der UN zum Gedenktag. An diesem Tag trat 1945 die UN-Charta in Kraft. Unterzeichnet wurde sie zwar bereits am 26. Juni 1945, aber erst durch die Unterzeichnung der Mehrheit der Gründungsmitglieder am 24. Oktober 1945 wurden die Vereinten Nationen offiziell gegründet. Die Charta besteht aus einer Präambel und 19 Kapiteln mit 111 Artikeln. In diesen Artikeln werden alle Rechtsgrundlagen der UN festgeschrieben, ähnlich wie in den Artikeln des deutschen Grundgesetzes.

Die Vereinten Nationen sind ein Zusammenschluss von insgesamt 192 Staaten. Zu den wichtigsten Aufgaben gehören, neben der Sicherung des Weltfriedens, die Einhaltung des Völkerrechts zu kontrollieren, der Schutz der Menschenrechte sowie die Förderung der internationalen Zusammenarbeit. In der heutigen Zeit, auch auf Grund der Coronapandemie, ist es wichtiger denn je, dass die Mitgliedstaaten der UN eng zusammenarbeiten und die Versprechen der Vereinten Nationen einhalten. Anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Vereinten Nationen gibt es europaweit eine Initiative unter dem Namen „Turn Europe UN Blue“, da sich hier sehr viele der Gründungsmitglieder der Vereinten Nationen befinden. Am 24. Oktober werden im Rahmen dieser Initiative zahlreiche Mo-

numente, Sehenswürdigkeiten, Museen blau angestrahlt, da blau die offizielle Farbe der Vereinten Nationen ist. Durch diese Initiative sollen die Menschen weltweit vereint werden, außerdem sollen die für alle verständliche Sprache des Friedens, die nachhaltige Entwicklung und die Menschenrechte gefördert werden.

Nutzen Sie diesen Tag und informieren Sie sich doch einmal genauer über die Vereinten Nationen, ihre Organe, Geschichte, Aufgaben. Bestimmt werden Sie bei dieser Recherche etwas Neues lernen, auch wenn Sie zuvor dachten, Sie wissen bereits alles über die Organisation. Mit etwas Glück können Sie am 24. Oktober eines der blau beleuchteten Gebäude entdecken. Vielleicht erinnern Sie sich bei diesem Anblick dann an diesen Artikel und wissen nun, warum das Gebäude blau angestrahlt wird.

Quelle:

<https://www.un.org/en/observances/un-day>
<https://www.umweltbundesamt.de/service/termine/tag-der-vereinten-nationen>

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Kunsth Handwerk aus CAPIZ-Muscheln

Die Capizmuschel wird in den Küstengewässern um die Insel Mindanao/Philippinen kontrolliert gesammelt. Die flachen Muschelschalen werden zu Schmuck und Dekorationsartikeln verarbeitet. Dabei wird der Muschelkalk durch Erhitzen und Einweichen formbar gemacht.

Im Weltladen können Sie die dekorative wasserdichte Vase UPCYCLING ansehen und erwerben. Sie ist ein 100%iges Upcyclingprodukt. Bruchstücke aus der kunsthandwerklichen Capizverarbeitung werden bei der Herstellung verwendet. Das Kunststoffgefäß innen wird mit Pappmaché ummantelt und mit Capizmuschelresten wasserfest lackiert. Jedes dieser kunsthandwerklich gefertigten Produkte weist Unterschiede in Färbung, Muster und Form auf. Jedes Stück ist damit ein Unikat.



CAPIZ-Vasen Foto: Weltladen Ettlingen

Der Fairtrade-Partner ist Judith Lorna Ypil, die sich in ihrem Familienhaus in Cebu mit 7 MitarbeiterInnen eine neue Existenz aufgebaut hat. Ihre gute Vernetzung

mit Handwerksbetrieben auf der Insel, das technische Know-how und enge Kontakte zu europäischen Fairtradeimporteuren sind das Fundament, auf das sie bauen kann. In ihrer eigenen Werkstatt entstehen neue Muster und neue Techniken. Man experimentiert mit Recyclingmaterialien. Judith Lornas Ziel ist es, ihrem Team und den externen Werkstätten ganzjährig Arbeit und eine gesicherte Lebensgrundlage zu bieten. Als soziale Leistung erhalten alle MitarbeiterInnen bezahlten Urlaub, Lohnfortzahlung bei Krankheit oder Unfällen, eine Kranken- und Sozialversicherung sowie kostenlose Verpflegung.

Wer ein schönes Geschenk sucht, oder für sich selbst etwas, findet bestimmt auch Gefallen an einer dieser schmucken Vasen. Am besten im Weltladen vorbeikommen und sich überzeugen.

Fair und umweltbewusst einkaufen im Weltladen Ettlingen in der Leopoldstr. 20. Wir haben geöffnet **vormittags Montag bis Samstag von 10 - 13 Uhr, nachmittags Montag bis Freitag 15.00 - 18.00 Uhr.**

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtwerke Ettlingen GmbH

CO₂-Emissionen bekommen zukünftig ein Preisschild

Das Klima zu schützen liegt in unser aller Interesse. Denn nur so lässt sich auf Dauer eine lebenswerte Zukunft für uns alle gestalten. Mit dem Klimaschutzprogramm 2030 stellt die Bundesregierung sicher, dass die Klimaschutzziele im Jahr 2030 erreicht werden: 55 Prozent weniger Triebhausgase im Vergleich zum Jahr 1990. Bestandteil des Programms ist das nationale Bundesemissionshandelsgesetz (BEHG), welches die Emissionen aus der Verbrennung fossiler Energieträger bepreist. Werden die vom BEHG erfassten Brennstoffe in Verkehr gebracht, müssen dafür Emissionszertifikate erworben werden. Betroffen sind vor allem die Sektoren Wärme und Verkehr.

Dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) – genauer das „Gesetz über einen nationalen Zertifikatehandel für Brennstoffemissionen“, hat kürzlich auch der Bundesrat zugestimmt. Das BEHG ist damit die Grundlage für die am 1. Januar 2021 greifende Bepreisung jeglicher CO₂-Emissionen. Als „Erfüllungsgehilfen“ hat der Gesetzgeber alle Inverkehrbringer von Ottokraftstoffen, Diesel, Erdgas und Heizöl benannt. Dazu gehören vor allem Kraftstoffhändler und Energieversorger.

Ab 2021 zahlen diese Unternehmen einen Preis für das anfallende CO₂, indem sie Zertifikate kaufen. Dabei bestimmt die Menge CO₂, die die Brennstoffe beim Verbrennen erzeugen, die Menge der zu kaufenden Zerti-

fikate und damit die Kosten. Die Brennstoffnutzer (Endkunden) selbst kaufen keine Zertifikate, sie zahlen die Kosten über die Preise für Erdgas, Benzin, Heizöl, Diesel etc. mit.

Der Preis startet 2021 bei 25 Euro je Tonne und steigt bis 2025 schrittweise auf 55 Euro je Tonne. Ein Beispiel: Ein durchschnittlicher Vier-Personen-Haushalt, der mit Erdgas heizt, verbraucht im Jahr rund 20.000 Kilowattstunden. Das ergibt etwa 4 Tonnen CO₂-Emissionen und damit ab 2021 Mehrkosten von rund 100 Euro, ab 2026 von mindestens 220 Euro im Jahr.

Besonders sparsame Heizungstechnik oder regenerative Anteile bei Brenn- und Kraftstoffen gewinnen durch die CO₂-Bepreisung zunehmend an Attraktivität. Die Stadtwerke Ettlingen bieten dazu ihren Strom- und Gaskunden eine kostenfreie Erstberatung über Gebäudemodernisierung und die passenden Förderprogramme. Zur Terminvereinbarung sind die SWE unter 07243 101-646 erreichbar. Weitere Informationen gibt es zudem unter www.sw-ettlingen.de.

Stadtbibliothek

Geister- Grusel- Gänsehaut Aktionswochen vom 24. Oktober bis 7. November

Samstag 24. bis Samstag 31.10.



Plakat: C.K.

Kostüm-Fotowettbewerb:

Geister, Hexen und Monster in der Bibliothek? Wer in der Ferienwoche im gruseligen Kostüm in die Bibliothek kommt, kann sich an unserer Fotowand in Szene setzen und fotografieren lassen. Ein Foto darf mitgenommen werden. Am Foto-Wettbewerb teilnehmen können alle, die ein Foto für unsere Pinnwand in der Bibliothek lassen.

Ab Dienstag, 3. bis Samstag, 7. November können dann alle Bibliotheksbesucher über die besten Kostüme abstimmen. Die Gewinner werden benachrichtigt und erhalten einen Preis.

Geister-Grusel-Gänsehaut-Quiz

In den Aktionswochen kann beim Quiz „rund um Gruselbücher“ gerätselt werden. Auch hier winken Preise.

„Gruseln to go“

Zum Mitnehmen für den Gruselspaß zuhause gibt es die passende Lektüre und ein Bastelset. Mit diesem „Gruseln to go“ starten wir eine neue Form des beliebten „Treff am Samstag“. Da wir diesen Herbst keine Veranstaltungen vor Ort durchführen können, gibt es jeden Monat ein anderes Motto, zu dem wir Vorlesebücher und Bastelsets zum Mitnehmen anbieten.

Lesetipp

Für gruselige Stunden zuhause

Besonders Kinder lieben Gelegenheiten sich zu verkleiden. Nicht nur deshalb ist Halloween inzwischen auch bei uns zum Event geworden. Anregungen für ein bisschen Gruselspaß bieten unsere hier vorgestellten Titel:

Bull, Jane:

Halloween - das große Grusel-Partybuch. Dorling Kindersley, 2000

Standort: Ykk

Viele Bastel-, Verkleidungs-, Servier und Spielvorschläge: Fledermausplätzchen, Geistergirlanden, Irrlichter, Kürbislaternen u.a.

Günther, Sybille: Hallo Halloween. Ökotopia-Verl., 2003

Standort: 6 Basteln und Spielen

Tradition, Ursprung und Legenden rund um Halloween, zahlreiche Lieder, Verkleidungs- und Schminkanleitungen, Deko Vorschläge, Ideen für ein Gruselbuffet, z.B. „Abgehackte Finger in Kartoffelsuppe“ u.v.m.

Knappe, Simone: Schaurig-schöner Gruselspaß. Frechverlag, 2016

Standort: Yk

Gruselige Ideen für Dekorationen, ein Halloween-Buffer, Masken u.a.m.

Tetzner, Birge:

Halloween. ultramar media, 2020

Standort: 6 Basteln und Spielen

Längst wird auch hierzulande Halloween gefeiert. Doch wo liegen die Ursprünge? Welche Legenden ranken sich um dieses spezielle Datum, welche Bräuche gibt es in den verschiedenen Ländern? Wie kann man besonders gruselige Speisen zubereiten? Hier erhält man Antwort. Ab 10 Jahren.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:	Di, Do, Fr	12 - 18 Uhr
	Mi	10 - 18 Uhr
	Sa	10 - 13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Aktuelles

Arbeit und Beruf:

B2613 Starke Wirkung! Perfekt vorbereitet zum Traumjob

- **Bewerbungsmanagement für Frauen** -

2 Tage, 6.11. + 7.11.

Freitag, 18 - 20 Uhr

Samstag, 10 - 13 Uhr

Sie möchten sich beruflich neu orientieren oder Sie sind Berufs-Wiedereinsteigerin? Der Workshop bietet Ihnen neben theoretischem Wissen auch viele praktische Tipps, die Ihnen Sicherheit gewähren und die Sie unmittelbar einsetzen können (keine Rollenspiele).

Zielgruppe: Frauen jeden Alters, die vor einer beruflichen Veränderung stehen oder neu einsteigen und sich sicher erfolgreich bewerben möchten.

Gesundheit:

G2325 Workshop Anusara Elements Yoga

- **Stabilität und Freiheit** -

Samstag, 7.11., 10 - 13 Uhr

Dieser Workshop ist für alle geeignet, die gerne mit Yoga beginnen, Anusara Elements Yoga kennenlernen wollen und gleichzeitig die Voraussetzungen für die Ausübung einer mehrstündigen Bewegung mitbringen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Sportkleidung, Getränk

Für die Entspannung: Warme Socken, Sweat-Jacke oder Decke.

G2303 Gesund älter werden

- **Die Freuden und Sorgen des Menschen ab 50** -

2 Abende, 4. und 11.11.

Mittwoch, wöchentlich, 20 - 21:30 Uhr

Ein klassisches Thema der Chinesischen Medizin ist seit Jahrtausenden der Wunsch aller Menschen, ein langes Leben in Gesundheit zu führen und dabei zu innerer Weisheit zu gelangen. Vor diesem Hintergrund - erweitert durch Erkenntnisse der westlichen Medizin - erhalten Sie konkrete Anleitungen für eine ganzheitliche Gesundheitspflege und Vorbeugung. Dabei stehen im Mittelpunkt:

- meditative Bewegungs- und Atemübungen
- die Selbstbehandlung von Akupunkturpunkten durch Druck und Massage und
- eine energetisch ausgewogene, hochwertige und bekömmliche Ernährung

Kultur:

K2011

Rundgang durch die Stadtbibliothek

- **In Kooperation mit der Stadtbibliothek Ettlingen** -

Dienstag, 10.11., 10 - 11.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Ettlingen,

Obere Zwingerstraße 12

Bei einem Rundgang lernen Sie die Bibliothek und ihre vielfältigen Angebote näher

kennen. Wir informieren über den Medienbestand, Anmeldung- und Ausleihformalitäten und wie Sie mithilfe der Katalogrecherche Titel und Themen finden. Auch die Nutzung der digitalen Angebote (u.a. Onleihe) wird erklärt.

Anmeldung erforderlich per Telefon Stadtbibliothek 07243/101-207 oder per E-Mail stadtbibliothek@ettlingen.de

Sprachen:

S2183 Vocabulary Boot Camp B1/B1+

4 Vormittage, 7.11. - 5.12.

Samstag, wöchentlich, 10 – 12 Uhr

Learn words in a fun, playful way through different, engaging activities. Covering 2 topics per session, you'll expand your vocabulary with about 200-250 words in just a couple weeks.

Material: printouts (a list of 250 words, exercises), quizlet.com cards, games designed by teacher such as cards, board games, memory games and other visual help to enhance learning new words.

Informationen, Preise und Anmeldung:

Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-484,

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Internet: www.vhsettlingen.de

Mo, Di, Do 8.30 – 12 und 14 – 16 Uhr

Mi und Fr nach Vereinbarung

In den Schulferien BW:

Mo, Di, Do 8.30 - 12 Uhr

Zu Ihrer Sicherheit: Bitte beachten Sie auch unsere Hygieneregeln auf unserer Homepage oder hier im Aushang.

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Partnerschaft mit der Loyola High School in Pune (Indien)

Seit diesem Schuljahr arbeitet das AMG mit der Loyola High School and Junior College aus Pune (Indien) zusammen. Die Partnerschaft ist Teil der Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“, die vom Auswärtigen Amt ins Leben gerufen wurde. Die Initiative hat das Ziel, Interesse und Begeisterung für Deutschland zu wecken, junge Menschen zum Deutschlernen zu motivieren und ein weltweites Netzwerk von Schulen zu schaffen. Sie wird durch das Goethe-Institut unterstützt.

Das Ziel der Partnerschaft ist, durch eine gemeinsame MINT-Projektarbeit neue Impulse zu schaffen. Die Schülerinnen und Schüler lernen hierbei interkulturell bedingte Wege der Problemlösung kennen, es werden Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Sichtweisen vertieft. Die indischen Schülerinnen und Schüler üben ihre Deutschkenntnisse. Das erste gemeinsame Projekt ist ein Workshop für jeweils fünf Jugendliche beider Schulen zum Thema „Künstliche Intelligenz erklärt“. Er ist sicherlich eine interessante Abwechslung zum Regelunterricht und eine Chance, neue Inhalte und Menschen kennen zu lernen. Der Workshop besteht aus vier Einheiten mit jeweils ca. 120 Minuten online- und dann 120 Minuten offline- Arbeitsphasen. Die Koordinatorinnen Anita-Yardena Rohakar der Loyola High School aus Pune und Ina Bischof vom AMG freuen sich auf die Zusammenarbeit!

genz erklärt“. Er ist sicherlich eine interessante Abwechslung zum Regelunterricht und eine Chance, neue Inhalte und Menschen kennen zu lernen. Der Workshop besteht aus vier Einheiten mit jeweils ca. 120 Minuten online- und dann 120 Minuten offline- Arbeitsphasen. Die Koordinatorinnen Anita-Yardena Rohakar der Loyola High School aus Pune und Ina Bischof vom AMG freuen sich auf die Zusammenarbeit!

Thiebauthschule

Sitzplätzchen -

Danke an den Förderverein

Dank der Stadt Ettlingen hat die Thiebauthschule schon seit einigen Monaten die Wiese vor dem Schulhaus als zusätzlichen Pausenort. Deshalb haben wir es viel einfacher, all die Regelungen während der Pandemie umzusetzen. Damit die Kinder auch einen Platz haben, auf dem sie ihre Vesperdosen abstellen oder auch mal sitzen können, hat der Förderverein nun noch zwei Sitzbänke spendiert. Vielen Dank dafür. Mit Sitzunterlagen ist das nun auch im Winter ein nettes Plätzchen zum Vesperrn, Reden, Pause machen.



Foto: Susanne Wehrle

Wilhelm-Röpke-Schule

Die neue WGJ1/6 fährt klimafreundlich!

Am 21.09.2020 besuchte die WGJ1/6 in Begleitung der beiden Klassenlehrer Frau Streb und Herr Willner den Pedalkart-Park in Ruppurr. Bei wunderschönem Herbstwetter erkundete die frisch gebildete Klasse der Jst. 1 unseres Wirtschaftsgymnasiums den Oberwald. Gegen 9:40 hatten wir uns pünktlich am Treffpunkt zusammengefunden. Dort erläuterte uns das Team des Parks den Verlauf des Tages und die Funktionsweise der Karts. Um 10:00 ging das Abenteuer in zwei Gruppen los. Die eine Gruppe durfte mit den Pedalkarts den Start markieren, während die andere Hälfte bis zum ersten Treffpunkt gewandert ist. An diesem hatte das Team einige spannende Aktivitäten für uns vorbe-

reitet, welche den Teamgeist der neuen WG 1/6 erst richtig erwachen ließ. Vorgesehen war, dass beide Gruppen vier Mal fahren und vier Mal laufen dürfen. Der stetige Wechsel der Aktivitäten und die zwischenzeitlichen Spiele ermöglichte ein tolles Kennenlernen untereinander, da man sich während dem Wandern sehr gut austauschen konnte und sich während dem Fahren immer auf den Anderen verlassen musste, um sich nicht im Oberwald zu verirren. Außerdem hatten auch die beiden Lehrer durch unseren Ausflug die Chance, ihre neuen Schüler/innen kennenzulernen.



Foto: Kirsten Streb

Die Klasse samt den beiden Lehrkräften war sehr beeindruckt über das kleine Abenteuer im Dschungel des Oberwaldes mit seinem Wildgehege und den beiden Seen. Der Ausflug war ein gelungener Auftakt für die neue WG 1/6 und wir haben nun die besten Voraussetzungen, das Abitur als ein Team zu bestehen, in dem wir uns auch auf diesem Weg gegenseitig unterstützen.

An dieser Stelle bedanken wir uns beim Team des Pedalkart-Parks für das tolle Programm. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen. (Text Alexander Matic)

Bertha-von-Suttner-Schule

Wettbewerb

„Stärkung des ländlichen Raums.“

Im Rahmen des Wettbewerbs an den Agrarwissenschaftlichen Gymnasien zum Thema „Stärkung des Ländlichen Raums“ haben Schüler/innen die Möglichkeit, ihre Projektarbeiten aus dem Seminarskurs als Beitrag einzureichen. Dieser Wettbewerb wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Ziel des Wettbewerbes ist es unter anderem, Besonderheiten des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums hervorzuheben und dieses bekannter machen. Interessierte Schüler aus anderen Zügen des beruflichen Gymnasiums können aber ebenfalls teilnehmen.

Der Wettbewerb fand dieses Jahr zum dritten Mal statt und musste sich, wie im Moment so vieles, besonderen Corona-Maßnahmen beugen. So präsentierten die Schüler/innen ihre Beiträge nicht vor Ort, sondern stellten diese im Rahmen einer Videokonferenz in einer 10-minütigen Präsentation vor und standen im Anschluss – ebenfalls virtuell – der Jury im 10-minütigen Kolloquium Rede und Antwort.

Die Bertha-von-Suttner Schule schickte dieses Jahr drei Schülerinnen aus den Klassen 13 ins Rennen und freut sich, gleich zwei Schülerinnen auf dem Siegereppchen gratulieren zu können.



Rachel Rosema

Rachel Rosema aus der AG13/1 belegte mit ihrer Arbeit „Die Zwischenfrucht im Portrait – Kann sie dem ländlichen Raum zur Renaissance verhelfen?“ den mit 200 Euro dotierten 3. Platz



Julia Renz
Foto:
Sahr-
bacher

Julia Renz aus der SGG513 belegte mit ihrem Beitrag „Feste und Traditionen im ländlichen Raum Süddeutschlands – Attraktion oder Abschreckung?“ den mit 300 Euro dotierten 2. Platz

Ursprünglich hätte die Preisverleihung am 9. Oktober auf der Landesgartenschau in Überlingen stattfinden sollen, aufgrund der momentanen besonderen Lage fand sie nun stattdessen zeitgleich an den vier teilnehmenden Agrargymnasien Wangen, Nürtingen, Freiburg und Ettlingen mit Repräsentanten des Kultusministeriums statt.

Die Preisverleihung an der Bertha führte Dr. Johannes Gutbrod vom Kultusministerium durch. Darüber hinaus gab es eine Videobotschaft an die Preisträger und Teilnehmer von Minister Hauk (Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz) und Kultusministerin Eisenmann.

Wir sind stolz auf unsere Teilnehmerinnen und gratulieren ihnen herzlich.

Heisenberg-Gymnasium

Sternekoch am Heisenberg-Gymnasium

Seit diesem Herbst kocht mit Joël Stroh ein ehemaliger Küchenchef eines Sterne-Restaurants für die Mensa des Heisenberg-Gymnasiums Ettlingen. Doch es hat nicht etwa die nouvelle cuisine Einzug gehalten, sondern eine ganz besondere Küche. Die Schulgemeinschaft wird von einem Inklusions-Team bekocht. In Joël's Cantina arbeiten nämlich 2/3 Menschen mit einer mehr oder weniger stark ausgeprägten körperlichen oder geistigen Einschränkung. Wie gelingt das? „Jeder macht das, was er oder sie am besten kann“, verrät der Gründer des Betriebs Joel Stroh. „Bei uns passt sich der Arbeitsplatz den Fähigkeiten der Menschen an, nicht umgekehrt.“ Wie gut das klappt, merken die Mitarbeiter der Agentur für Ar-

beit in Karlsruhe seit fast zwei Jahren jeden Mittag, wenn sie das von der Cantina zubereitete Essen genießen können. Seit Herbst wird nun auch für das Ettlenger Heisenberg-Gymnasium gekocht.

Ob es auch hier eine Erfolgsgeschichte werden würde, war aber nicht sicher. Kinder gelten oft als schwierige und mäkelige Esser. Die ehemaligen Caterer der Schule wissen ein Lied davon zu singen. Doch schon nach ein paar Tagen hatte sich herumgesprochen, dass das Essen sehr gut schmeckt. Mittlerweile ist die Mensa so voll und es essen so viele Schülerinnen und Schüler dort wie noch nie in der Geschichte der Schule. Wegen des Abstandsgebots wird der Unterricht nach der 6. Stunde etwas zeitversetzt beendet, damit sich die Schülerinnen und Schüler beim Schlange stehen nicht zu nahe kommen. Wer jetzt glaubt, dass es so voll ist, weil es jeden Tag Currywurst mit Pommes oder paniertes Hähnchen gibt, der irrt. Das Mensateam serviert oft neue Gerichte und der Slogan „Frisch und gesund, regional und saisonal“ ist keine leere Phrase, sondern wird in die Tat umgesetzt. Hier können die Kinder viele für sie neue Gerichte ausprobieren und wie man an den leeren Tellern sehen kann, schmeckt es sehr gut. Da merkt

man, dass Joel Stroh ein Spitzenkoch ist. So gab es diese Woche an einem Tag Rindfleisch-Burger mit hausgemachter Tex-Mex Soße und Rosmarin-Kartoffeln oder Kürbis-Kaiserschmarrn. Zu den Hauptgängen kann man immer einen Salat wählen oder eine der leckeren Suppen, z.B. eine Maiscremesuppe. Wer dann noch Hunger hat, holt sich einen Nachtisch. Wie wäre es mit Apfelkompott mit Crumble oder etwas Obst?

Gerade für eine kleine Schule ist es schwer, einen Anbieter zu finden, der sich neben dem Essen auch noch die Bestellungen organisiert und sich um die Abrechnungen kümmert.

Mit Joël's Cantina hat das Heisenberg-Gymnasium den perfekten Partner gefunden.



Das neue Mensa Team von Joël's Cantina
Foto: Badior

Amtliche Bekanntmachungen

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

Vergabe Nr. 2020-004

Generalsanierung Kindergarten und Turnhalle Ettlingen-Schluttenbach, Objektplanung Gebäude

Leistungsumfang:

Objektplanung Gebäude.

Zum Teil sind bereits Teilleistungen bis Leistungsphase 3 erbracht, die nicht mehr Gegenstand der Vergabe sind. Zunächst wird nur bis Leistungsphase 4 beauftragt, die weiteren Leistungsphasen werden optional vergeben (5-7 und 8-9).

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Nummer 2020/S 204-496277 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E98452688 kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de

Ettlingen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2020-138

Neubau Schul-, Sport- u. Vereinshalle Schöllbronn - Sportboden

Leistungsumfang:

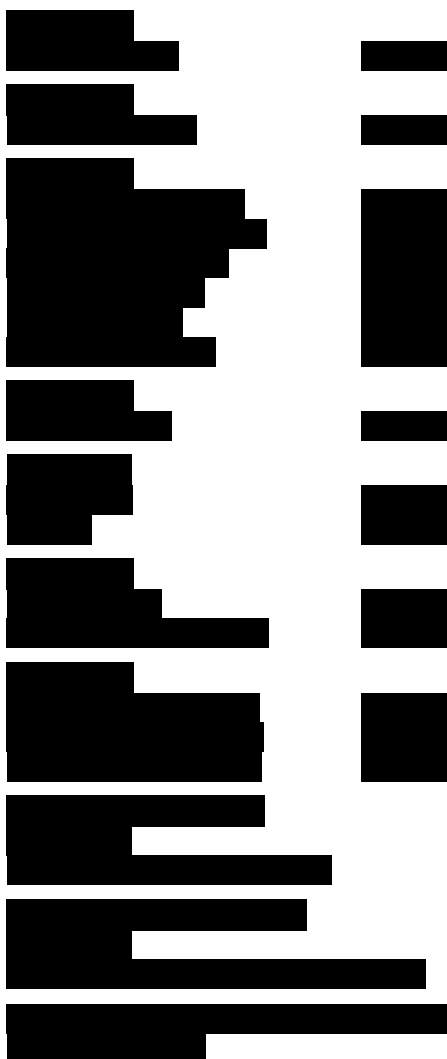
- Sportboden flächenelastisch, Linoleumbelag ca. 700m²
- Sportboden starr, Linoleumbelag ca. 120m²

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E52384652 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Ettlingen

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 -22 Uhr, Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:

0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 22. Oktober

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Freitag, 23. Oktober

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Samstag, 24. Oktober

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Sonntag 25. Oktober

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Montag, 26. Oktober

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Dienstag, 27. Oktober

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Mittwoch, 28. Oktober

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach, Schlossberg Apotheke, Vorbergstraße 9 0721 49 11 99, 76228 Khe-Wolfartsweier

Donnerstag, 29. Oktober

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht

Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon:
(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet, telefonisch erreichbar unter 0172-7680 116

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,

Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringerservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 24h-Hotline 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepyschiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung
Schwangerschaftsberatung Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147.

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt,
Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0
ettlingen@diakonie-la.de 07243-5495-0

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 24., und Sonntag, 25. Oktober

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Keine Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweiler

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen**Luthergemeinde**

Die Gottesdienste finden im oder vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen statt. **Bitte melden Sie sich im Pfarramt an.**

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Martin Klein, Beauftragter für Flucht und Migration

Pauluspfarre

Sonntag 18 Uhr Abendgottesdienst
Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Donnerstag 18 + 19 Uhr Jugendgottesdienst in der Johanneskirche

Sonntag 10 Uhr und 11.15 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche

Für alle Gottesdienste bitten wir um Anmeldung im Pfarramt unter Tel. 12275

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen;
www.feg-ettlingen.de

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Aufzeichnung (nachmittags) über die Homepage.

Pastoren: Michael Riedel und David Pölka
Parallel findet **Kindergottesdienst** in verschiedenen Alters- und Interessengruppen für Kinder von 0 - 12 Jahren statt, dafür ist eine Anmeldung erforderlich. Der Link zur Anmeldung befindet sich auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59,
Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst
Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie 07243 7402848.

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9.30 Uhr
Mittwoch, 20 Uhr

Die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> per Telefon oder E-Mail an Ansprechpartner).

Kirchliche Nachrichten**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt****Patrozinium St. Martin**

Leider können wir unser Patrozinium dieses Jahr nicht in der gewohnten Form feiern. Festgottesdienst mit Chor, gemütliches Beisammensein danach im Caspar-Hedio-Haus und der Martinsumzug müssen ausfallen.

Trotz allem werden wir natürlich einen Gottesdienst feiern – und zwar am **Sonntag, 15. November, um 10.30 Uhr in der St. Martinskirche.**

Damit möglichst viele Gemeindemitglieder mitfeiern können, werden wir die Abstände in der Kirche auf 1,50 m verringern. Um die Plätze besser verteilen zu können, bitten wir um eine vorherige **telefonische Anmeldung** im Pfarrbüro Herz Jesu (Tel.: 716331). Zeitgleich wird auch in der Herz-Jesu-Kirche ein Gottesdienst stattfinden.

Da wir leider nicht wie gewohnt die Kirche beheizen können, bitten wir Sie, sich warm anzuziehen.

Wir freuen uns, dass wir trotz dieser Umstände unseren Patron, den hl. Martin, feiern können!

Gegenstandslose Meditation

Die Gegenstandslose Meditation - Kontemplation, findet auch in Corona-Zeiten immer dienstags statt. Wenn Sie gerne daran teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an Helga Micken, Tel. 53 54 45

Neue Hinweise zu Gottesdiensten während der Corona-Pandemie

Am Montag dieser Woche wurde für Baden-Württemberg die 3. Pandemiestufe ausgerufen.

Das bringt weitere Einschränkungen mit sich. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Amtsblatts gab es leider noch keine sicheren Informationen darüber, was dies für die Kirchen bedeuten wird. Welche Auswirkungen beispielsweise die Vorgabe, dass Ansammlungen auf zehn Personen oder zwei Haushalte begrenzt sind, auf die gemeindlichen Gruppierungen hat, wird voraussichtlich erst im Laufe der Woche geklärt. Ebenso die Frage, was es für unsere Gottesdienste heißt, dass öffentliche Veranstaltungen auf 100 Personen beschränkt sind.

In den Kirchen wird es zusätzlich zu den weiterhin bestehenden bisherigen Vorgaben vermutlich eine dauerhafte Maskenpflicht geben.

Sehr wahrscheinlich ist, dass es eine Pflicht der Dokumentation des Gottesdienstbesuchs zum Zweck der Möglichkeit einer Kontaktnachverfolgung geben wird. Das bedeutet, dass Gottesdienstbesucher dann wie beim Restaurantbesuch persönliche Daten wie ihren Namen, das Datum und die Uhrzeit des Gottesdienstes sowie eine Telefonnummer oder Adresse schriftlich hinterlegen müssen.

Sehr wahrscheinlich ist ebenfalls, dass wir die Kirchen im Herbst und Winter nur bis maximal 10 Grad Celsius heizen dürfen und eine halbe Stunde vor Beginn eines Gottesdienstes die Heizung abschalten müssen. Bitte ziehen Sie sich deshalb in der kalten Jahreszeit zu den Gottesdiensten warm an und bringen Sie gerne auch eine Decke mit. Ab sofort werden wir die 9-Uhr-Sonntagsgottesdienste aus der Liebfrauenkirche live ins Internet übertragen. Sie erreichen den Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de oder über Youtube. Die Aufnahmen werden nicht sofort gelöscht. Sie können auch später noch aufgerufen werden.

Bitte unterstützen Sie gegebenenfalls andere Menschen technisch dabei, diese Möglichkeit nutzen zu können, wenn sie das möchten, aber alleine nicht dazu in der Lage sind.

Die **Sonntagspflicht** ist nach wie vor ausgesetzt! **Niemand darf sich zum Gottesdienstbesuch verpflichtet fühlen!**

Es gibt viele andere Formen des Betens und die sogenannte *geistige Kommunion* hat in einer Zeit wie dieser einen sehr wichtigen Platz.

Wer einer Risikogruppe angehört, sollte wie in den vergangenen Wochen zu Hause Gottesdienst feiern.

Wer **Krankheitssymptome** aufweist, kann öffentlich **nicht an Gottesdiensten teilnehmen.**

Bitte informieren Sie sich weiterhin auch anhand des „Gemeinde(er)leben“, unter www.kath-ettlingen-stadt.de oder in der Tagespresse über den aktuellen Stand der Dinge.

Luthergemeinde**Hoffnung in der Krise?!**

Am **Sonntag, 25. Oktober um 10 Uhr** im Evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen hält **Pfarrer Martin Klein, Beauftragter für Flucht und Migration** im Kirchenbezirk Karlsruhe-Land einen **Gottesdienst zum Thema "Hoffnung in der Krise?!"**. Sie können einen Platz reservieren bis Freitag-nachmittag.

Erntedank

Erntedank

Foto: Voigt

Eine dankbare Haltung zu finden, auch wenn gerade viele Sorgen die Oberhand gewinnen. Dazu hat Pfarrerehepaar Maaßen (nicht nur) dem Raben Mut gemacht, der beim Erntedankgottesdienst auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum immer wieder dazwischen krächzte. Zwar wurde die Luthergemeinde am letzten Sonntag von der Entwicklung eingeholt: auch draußen war jetzt kein Gemeindegang mehr möglich. Aber Grund zum Danken gab es trotzdem viel: eine Hochzeit und eine Taufe wurden am letzten Wochenende gefeiert, der Altar war umgeben von zahlreichen Lebensmittelpenden für den Tafelladen. In ihrer Mitte prangte das Erntedankbrot, das Waltraud Ockert vom Maische Bäck gespendet hat. Schließlich konnte Ute Zoller im Beisein von Ortsvorsteher Wolfgang Noller den stattlichen Er-

lös aus dem Verkauf von "Frosch(bacher)" Masken der Gemeindejugend überreichen. Das waren alles Beispiele dafür, dass auch in karger Zeit aus einer dankbaren Haltung so viel Gutes entspringen kann, dass immer noch etwas für andere übrig ist.

Sicher im Gottesdienst

Seit Montag gilt in Baden-Württemberg die "Pandemiestufe 3". Wichtig: Sie sind weiterhin zu den Gottesdienste eingeladen, bei uns in der Regel sonntags um 10 Uhr im oder vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen. Wir und die Evangelischen Landeskirche in Baden legen großen Wert darauf, dass der Gottesdienstbesuch für alle sicher bleibt. Darum haben sich die Regeln im Schutzkonzept zum Gottesdienstbesuch nun verschärft:

- **Mund-Nasen-Schutz** tragen Sie bitte während des ganzen Gottesdienstes (Dauer ca. 30 Minuten).
- Auf Gemeindegesang und lautes Mitsprechen verzichten Sie. Leises Mitsprechen und Summen sind angepasste Weisen des Gotteslobs. Oder genießen Sie einfach den dargebotenen Sologesang.
- Halten Sie bitte **2 Meter Abstand** zu anderen Gottesdienstteilnehmenden, die nicht in Ihrem Haushalt leben, auch wenn Sie kommen und gehen. Ein freundliches Winken darf gerne Verbundenheit zeigen.
- Ihre **Kontakt Daten** werden erfragt und für vier Wochen aufbewahrt. Sie werden nötigenfalls ausschließlich von Gesundheitsbehörden eingesehen.
- Wenn Sie in Kontakt zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder in den letzten 14 Tagen standen oder die typische Symptome einer Infektion aufweisen, bleiben Sie zu Hause. In diesen Fällen gilt auch zu Gottesdiensten ein "Betretungsverbot". Dann sind Fernseh-, Radio oder Online-Gottesdienste das Mittel der Wahl.

z. B. **ZDF-Fernsehgottesdienst Sonntag, 25. Oktober, 9.30 Uhr** „Was Früchte trägt“, *Evangelischer Gottesdienst aus Scharten (Obst-Hügel-Land)*.

Wir freuen uns in der Luthergemeinde nach wie vor über jeden Gottesdienst und über alle, die den Gottesdienst besuchen. Eine Voranmeldung per Telefon (9688) oder E-Mail (Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.eki-ba.de) hilft bei der passenden Vorbereitung der Bestuhlung.

Paulusgemeinde

Die Corona-Pandemie ist eine Herausforderung für Glaube, Theologie und Kirche. Sie wird in weiteren zwei Vorträgen in den Blick genommen: **An den allmächtigen Gott der Liebe glauben in der Zeit der Seuche?** Mit dieser Frage setzt sich Dipl.Theol. Tobias Licht, Karlsruhe, am 29. Oktober auseinander.

Klinikseelsorge in der Pandemie

Über den Dienst der Kirche an Kranken und Sterbenden, über seine (all)täglichen Erfahrungen als Klinikseelsorger in den christlichen Kliniken ViDia, Karlsruhe, spricht der Klinikseelsorger Matthias Mertins, am 12. November.

Die Veranstaltungen finden statt unter Einhaltung der AHA-Schutz-Bestimmungen!

Beginn aller Vorträge: 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Paulusgemeinde, Gemeindezentrum, Schlesierstraße 1 – Informationen unter E-Mail: info@roncalli-forum.de, Tel. 0721 93283-12 oder E-Mail:

kontakt@paulusgemeinde-ettlingen.de, Tel. 07243 12462.

Die Paulusgemeinde lädt am Donnerstag, 22. Oktober um 19.30 Uhr zu einem weiteren Abend des **neuen Gesprächskreises** "Gott und die Welt" mit dem Thema „Was Glauben wir eigentlich? - Unser Glaubensbekenntnis zur Durchsicht“ ein. Jeder Abend behandelt ein abgeschlossenes Thema. Näheres auch unter www.paulusgemeinde-ettlingen.de.

Interessierte sind willkommen. Bitte denken Sie an Ihren Mund-Nasen-Schutz.

Freie evangelische Gemeinde

Kleingruppen

Wenn Sie gerne mit anderen einen geistlichen Impuls teilen möchten, mit anderen beten wollen oder sich auf einen persönlichen Austausch einlassen wollen, dann sind unsere Kleingruppen unter der Woche dazu eine gute Möglichkeit. Die Treffen finden inzwischen auch wieder live und nicht nur virtuell statt. Eine Übersicht über unser Kleingruppenangebot finden Sie auf unserer Homepage.

Corona-Hilfe

Noch immer bieten wir Menschen in Ettlingen, die coronabedingt ihre Wohnung nicht verlassen können oder dürfen, Unterstützung bei Besorgungen an. Melden Sie sich gerne unter **07243 3549810** oder **coronahilfe@feg-ettlingen.de**. Nennen Sie am Telefon oder in der E-Mail Name, Wohnort und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Ein Helfer wird sich umgehend bei Ihnen melden. Ihre Daten werden ausschließlich zur Vermittlung eines ortsnahen Helfers verwendet.

Besuchen Sie uns: www.feg-ettlingen.de

Kirchliche Veranstaltungen

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise/Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt. Übersicht auf unserer Homepage.

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahre Samstag 19 Uhr; Start mit kleinem Imbiss, David Pölka 07243 529932

„18-30“ - Junge Erwachsene; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendraum UG; David Pölka 07243 529932

Treff 60plus Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, für alle ab Mitte 50, die sich gerne in fröhlicher Atmosphäre für gemeinsame Aktivitäten und Vorträge treffen möchten. Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

TiM (Teens in Motion) für Teenager

(7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 – 19 Uhr, 14-täglich im Jugendraum

Veranstaltungen / Termine

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Gruppenleiterin **Karin Bartel, 0176 73886426, fibroselbsthilfegruppe-ettlingen@web.de., jeden 2. Mittwoch im Monat Treffen** um 17.30 Uhr **nicht** im Stephanus-Stift, aber in der Nähe des Stadtbahnhofes. Wegen Corona nur mit Anmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Arbeitskreis "Demenzfreundliches Ettlingen": Infos siehe Rubrik "Familie"

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Parteiveranstaltungen

SPD

Absage Jahreshauptversammlung

Die für Freitag, 23.10. um 18 Uhr im Karl-Still-Haus (AWO) als Präsenzveranstaltung geplante Jahreshauptversammlung des SPD Stadtverbandes Ettlingen wird im Interesse der Gesundheit unserer Mitglieder abgesagt und zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt.

AfD

Infostand

Am Samstag, 31.10. findet von 10 - 14 Uhr auf der Rathausbrücke ein Infostand der AfD Ettlingen statt. Wir informieren Sie bei dieser Gelegenheit gerne über unsere Ziele für Ettlingen sowie die aktuelle Landespolitik. Lernen Sie bei dieser Gelegenheit auch unseren Stadtrat Dr. Michael Blos persönlich kennen.

Sie können sich hierzu auch immer gerne unter www.afd-ettlingen.de informieren.